

IHK Bewachungsgewerbe Prüfung 2023 Praktisch

Teil A: Rechtliche Grundlagen (25 Punkte)

Aufgabe A1 (10 Punkte)

Nennen und erläutern Sie vier zentrale Pflichten des Bewachungsunternehmers gemäß § 34a GewO. Gehen Sie dabei jeweils auf die praktische Umsetzung im Einsatzbetrieb ein (je Pflicht 2,5 P).

Aufgabe A2 (15 Punkte)

Fallbeispiel: Sie sind Kaufhausdetektiv und beobachten einen mutmaßlichen Ladendiebstahl.

- Beschreiben Sie die rechtlichen Voraussetzungen für eine Feststellungspersonenfeststellung (§ 163b StPO) und nennen Sie die Grenzen des Gewahrsamsverlusts (8 P).
- Erklären Sie, wie Sie vorgehen, wenn der Dieb flüchtet. Beziehen Sie sich auf § 127 StPO und sagen Sie, wann ein sofortiges Einschreiten zulässig ist (7 P).

Teil B: Gefahrenabwehr und Einsatzverhalten (25 Punkte)

Aufgabe B1 (10 Punkte)

Planen Sie die Absicherung eines Konzertgeländes mit erwarteten 5 000 Besuchern.

- Erstellen Sie eine maßstabsgetreue (1:500) Skizze mit:
 - Sperrkreis
 - Kontrollstelle Einlass
 - Rettungsweg
- Erläutern Sie die Zweckbestimmung jedes Bereichs (je Bereich 2 P).

Aufgabe B2 (15 Punkte)

Während der Veranstaltung eskaliert eine Auseinandersetzung zwischen zwei Gruppen.

- Beschreiben Sie Schritt für Schritt Ihr Eingreifen nach dem Eskalationsmodell (5 Stufen) und geben Sie jeweils zwei taktische Maßnahmen an (10 P).
- Nennen Sie die Dokumentationspflichten nach dem Einsatz und führen Sie drei zwingend erforderliche Angaben auf (5 P).

Teil C: Sicherheitstechnik (20 Punkte)

Aufgabe C1 (10 Punkte)

In einer Lagerhalle (50 m × 30 m) sollen optisch-elektronische Rauchmelder installiert werden.

- Berechnen Sie die erforderliche Anzahl von Meldern, wenn jeder Melder eine Fläche von max. 100 m² abdeckt (4 P).
- Skizzieren Sie den Hallengrundriss im Maßstab 1:200 und markieren Sie die Positionen der Melder (4 P).
- Begründen Sie die Wahl der Positionierung (2 P).

Aufgabe C2 (10 Punkte)

Erklären Sie die Funktionsweise einer IP-basierten Videoüberwachungsanlage und nennen Sie je drei Vor- und Nachteile im Vergleich zu analoger Technik (je Vorteil/Nachteil 1 P).

Teil D: Einsatzplanung und Kalkulation (20 Punkte)

Aufgabe D1 (10 Punkte)

Sie planen eine 8-Stunden-Wache auf einer zweitägigen Fachmesse mit drei Sicherheitspersonal pro Schicht.

- Erstellen Sie einen Schichtplan unter Berücksichtigung von Pausen nach ArbZG (6 P).
- Erläutern Sie, welche personalorganisatorischen Vorgaben (z. B. Ruhezeiten) Sie beachten müssen (4 P).

Aufgabe D2 (10 Punkte)

Berechnen Sie den Stundensatz für einen Sicherheitsmitarbeiter, wenn gilt:

- Lohn: 15 €/h
 - Arbeitgeberanteil Sozialversicherung: 20 %
 - Gewinnzuschlag: 10 %
 - Nachtzuschlag (22–6 Uhr): 25 % auf den Lohn
- Ermitteln Sie den Grundstundensatz ohne Nachtzuschlag (6 P).
 - Berechnen Sie den Stundensatz für eine Nachtschicht um 2 Uhr (4 P).

Teil E: Kommunikation und Deeskalation (10 Punkte)

Aufgabe E1 (5 Punkte)

Nennen Sie drei Deeskalationstechniken nach dem IHK-Standard und erläutern Sie jeweils kurz den Einsatzzeitpunkt (je Technik 1 P).

Aufgabe E2 (5 Punkte)

Formulieren Sie einen Gesprächsleitfaden (mindestens 8 vollständige Sätze) zur Deeskalation eines lautstarken, alkoholisierten Gastes in einer Veranstaltungshalle.